

München: Anschlag auf Polizeiliegenschaft

München. Nach einem mutmaßlichen Brandanschlag auf den Standort der Reiterstaffel der Münchner Polizei hat die Generalstaatsanwaltschaft München die Ermittlungen übernommen. Die Bayerische Zentralstelle zur Bekämpfung von Extremismus und Terrorismus ermittelt wegen des Verdachts der Brandstiftung. Es werde »in alle Richtungen ermittelt«, wobei »auf Grund des angegangenen Tatobjekts auch eine linksextremistische Tatmotivation nicht ausgeschlossen« werden könne. Durch das Feuer war in der Nacht zum Donnerstag ein Schaden von geschätzt rund einer Million Euro entstanden. Sechs Fahrzeuge wurden beschädigt. Im Januar waren auf dem Gelände einer Polizeihundestaffel 23 dort abgestellte Fahrzeuge in Flammen aufgegangen. Seit August 2023 beschäftigen sich Ermittler mit einer Serie von Brandanschlägen, die als politisch motiviert gelten. Bekannt hat sich zu den beiden jüngsten Anschlägen bislang niemand. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/500561.muenchen-anschlag-auf-polizeiliegenschaft.html>